

kesb >>2017

Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde
Toggenburg

Jahresbericht >Geschäftsjahr >> 2017

Fünf Jahre > Fünf Schlüsse.

Das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht hat sich nun etabliert. Es gründet damit ein neues Zeitalter für einen modernen Kindes- und Erwachsenenschutz. Ein Zurück ins alte Recht – in alte Muster – in alte Strukturen käme einem Rückschritt gleich. Täglich wächst die Behörde an den Herausforderungen, welche an sie gestellt werden, und sie meistert die Aufgaben, welche die Gesellschaft mit all ihren Facetten an sie stellt.

Einleitung

Ein weiteres Geschäftsjahr liegt hinter der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) der Region Toggenburg. Es war für alle Mitarbeitenden ein intensives Jahr infolge einer Vielzahl von besonderen Fällen, leichten Veränderungen im Team (zwei Mutterschaftsurlaube und zwei Stellenwechsel) und doch zeigt die Konsolidierung, dass die Behörde sehr routiniert agiert und verschiedene Abläufe gut eingespielt sind.

Im Rückblick auf die letzten fünf Jahre und die aktuelle Situation der KESB lassen sich nachfolgende fünf Schlüsse ziehen.

(1) Erfolgsfaktor «Kultur»

Dass die KESB Toggenburg so gut und stabil unterwegs ist, kann dem Erfolgsfaktor «Kultur» gutgeschrieben werden. Unter den Mitarbeitenden herrscht eine gute Stimmung sowie Arbeitskultur. Mit vielseitigen Kompetenzen

schaffen die Mitarbeitenden einen Mehrwert für die hilfs- und schutzbedürftigen Betroffenen. Dank den engagierten und kompetenten Mitarbeitenden sind wir erfolgreich und eine verlässliche Behörde.

(2) Genügend Personal für weiterhin gute Leistungen

Für die Sicherstellung eines guten und effizienten Kindes- und Erwachsenenschutzes benötigt es das richtige Mass an Personal in qualitativer als auch quantitativer Dimension. In Zusammenarbeit mit der Verwaltungskommission konnte im letzten Jahr eine mehrjährige Planungs- und Konsolidierungsphase abgeschlossen werden. So konnte nun ein adäquater Personalspiegel erarbeitet werden, welcher Garant zur Sicherstellung der Aufgaben der KESB sein soll.

(3) Schlank, aber (ge)wichtig

... sind die Strukturen innerhalb der KESB Toggenburg, aber auch gegen aussen, insbesondere zu den Ge-

meinden. Von Beginn an konnte eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit zwischen der KESB als Fachbehörde und den Gemeinden, insbesondere zu den Sozialen Diensten, der Sozialberatung aber auch in ihrer Funktion als Kostenträger von Massnahmen aufgebaut werden. Dies hat sich sehr bewährt und darf klar als weiterer Erfolgsfaktor bezeichnet werden. Alle Beteiligten dieser Kooperationen tun sich gut daran, diese Brücken und Partnerschaften zu pflegen.

(4) Gutes sichtbar machen

Ein Schluss der sich ziehen lässt ist sicherlich die Erkenntnis, dass noch viel intensiver kommuniziert werden muss. Dies gegen aussen zu den Betroffenen als auch gegen innen zu den ganzen «Helfernetzen». Dies wird die Akzeptanz von notwendigen und unverzichtbaren Massnahmen noch weiter verstärken. Durch die nun geschaffenen Ressourcen sollte dies nun grundsätzlich möglich sein. Bei der Kommunikation ist schliess-

lich die Öffentlichkeitsarbeit nicht zu vernachlässigen. Hier war unsere Behörde im Rahmen des Möglichen stets offensiv und proaktiv. Dies ist sicher in bewährtem Masse beizubehalten, wenn nicht auszubauen. So ist auch eine gewisse Reputation nun feststellbar und diese soll durch eine zielgerichtete Kommunikation noch weiter verstärkt werden.

(5) Konstante ist die Veränderung

Wie es so schön heisst von Heraklit: «Die Einzige Konstante im Universum ist die Veränderung.» So gilt es festzuhalten, dass die KESB sich auch immer verändernden Gesetzen und Rechtspraxen ausgestellt ist. Jüngst das neue Unterhaltsrecht, welches per 1. Jan. 2017 in Kraft getreten ist und die Umsetzung alles andere als klar war. Hier gilt es wo immer möglich bei den Gesetzgebungsprozessen Einfluss zu nehmen und rasch eine erste Praxis entwickeln zu können.

Arbeitssituation

Das Team der KESB Toggenburg erliess im letzten Jahr insgesamt 907 Beschlüsse und Verfügungen. Im Vorjahr waren dies 932 Entschiede.

In 33 Fällen wurden im Geschäftsjahr Beschwerden an die Verwaltungsrekurskommission gerichtet. In 19 Fällen wurden die Beschwerden zurückgezogen oder abgeschrieben. Daher waren 14 Fälle

unserer Behörde zu behandeln. Bei fünf Fällen wurden unsere Entscheidungen gestützt und bestätigt. Zwei Fälle wurden gegenstandslos und nur in einem Fall wurde anderes entschieden. In sechs Fällen ist ein Entscheid noch ausstehend. Dies werten wir als sehr gute Bilanz, auch wenn die Anzahl der Beschwerden höher ist als in anderen Jahren. Dies ist möglicherweise auch ein Ausfluss aus dem konstanten «Bashing», welches in der Vergangenheit auf die KESB ausgeübt wurde.

Nicht amtsgebundene Massnahmen (FU / Eigenes Handeln)

Im Jahr 2017 wurde in elf Fällen eine Fürsorgerische Unterbringung angeordnet, respektive verlängert bzw. eine amtsärztlich verfügte Fürsorgerische Unterbringung verlängert. In drei Fällen wurde die Entlassung der Person durch die KESB angeordnet.

Die KESB Toggenburg handelte in acht Fällen selber, womit Massnahmen nicht notwendig wurden.

Vertretung durch Ehegatten

Diese wurde zweimal formell festgehalten und die Ehegatten mit den Kompetenzen legitimiert.

Vorsorgeaufträge

Im Berichtsjahr wurden fünf Vorsorgeaufträge validiert, ein Vorsorgeauftrag mit Auflagen versehen und in einem Fall konnte ein Vorsorgeauftrag nicht validiert werden.

Private Mandatsträger

Die hohe Dichte an privaten Mandatsträgern im Toggenburg konnte mit 351 Personen hoch gehalten werden. Wir erachten dies als wichtiges sozialgesellschaftliches Engagement.

Berufsbeistandschaften

Grundsätzlich darf die Zusammenarbeit mit den beiden regionalen sowie der einen kommunalen Berufsbeistandschaft als gut bezeichnet werden. Ebenso ist jedoch die Stabilität bei diesen Diensten von grosser Bedeutung für einen funktionierenden Kindes- und Erwachsenenschutz.

Danke

Präsidium und Mitarbeitende der KESB Toggenburg bedanken sich bei allen Akteuren, welche sich in irgendeiner Art und Weise für die Betroffenen, den Kindes- und Erwachsenenschutz oder unsere Behörde eingesetzt haben.

Glen Aggeler

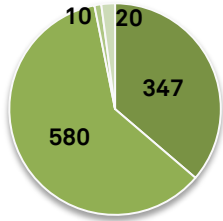
Präsident KESB Toggenburg

Zahlen und Fakten > Diverses

> Dossierzahlen

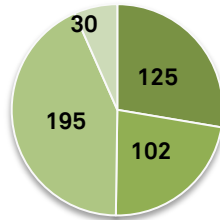
>> laufende Dossiers

>>> **957** (Vorjahr 955)



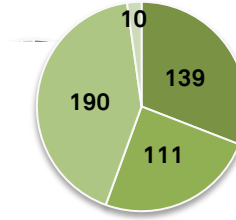
>> Neueingänge

>>> + **452** (Vorjahr + 445)



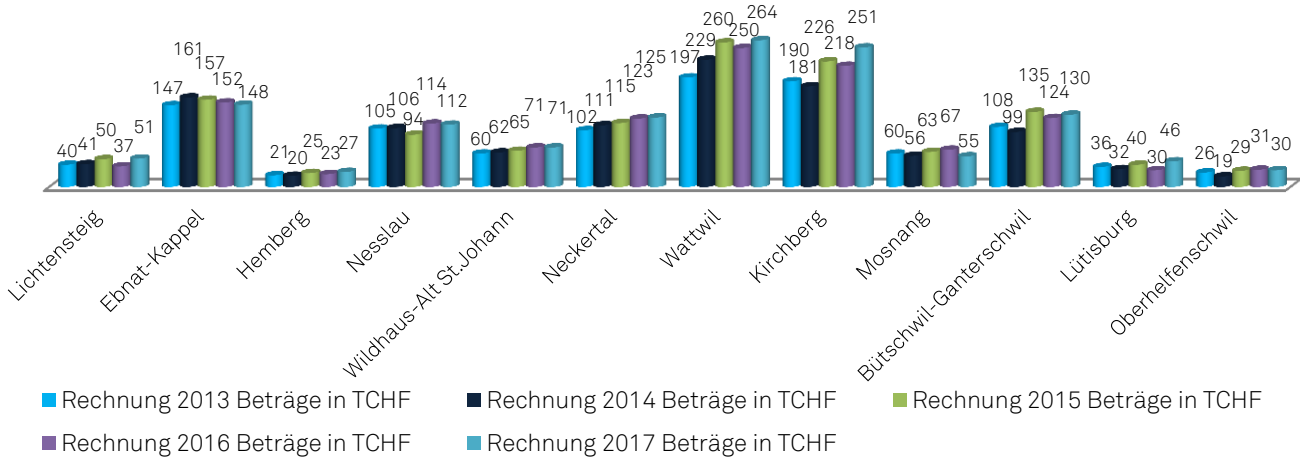
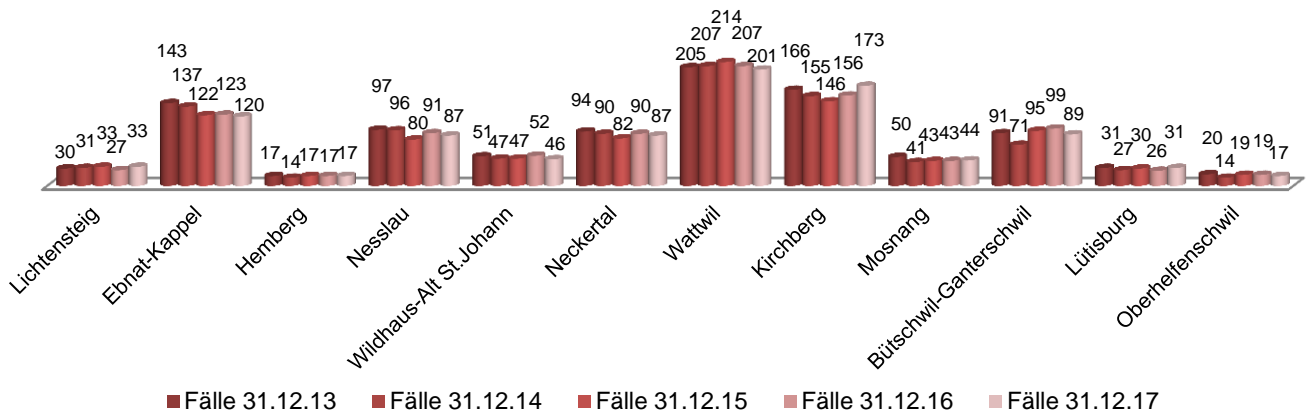
>> Abschlüsse

>>> - **450** (Vorjahr - 418)



- Kinderschutz
- Erwachsenenenschutz
- Allgemein
- Elterliche Sorge / Unterhalt

> Verhältnisse in den Gemeinden



Eindrücke > Das Wort von Mitarbeitenden

Sie sind neben der Kanzleitätigkeit für das Inkasso zuständig. Was muss man sich darunter vorstellen?

Unter dem Begriff „Inkasso“ ist das Eintreiben von fälligen Forderungen zu verstehen. In regelmässigen Abständen nehme ich mit den Schuldnern Kontakt auf. Dabei mahne ich Sie, vereinbare Ratenzahlungen und wenn nötig leite ich das Betreibungsverfahren in die Wege.



> **Francine Gübeli**

>> Mitarbeiterin Kanzlei

>>> Kauffrau

In diesem Jahr werden Sie die Betreuung der privaten Mandatsträger (PriMa's) bei der KESB Toggenburg übernehmen. Was beinhaltet diese Stelle?

Es geht darum, neue private Mandatsträger, welche sich gerne im sozialgesellschaftlichen Bereich einsetzen möchten, zu gewinnen. Diese dann anschliessend in einer Schulung und mit jährlichen Weiterbildungen umfassend mit dem Kindes- und Erwachsenenschutzrecht vertraut zu machen. Ebenso wird diese Stelle die PriMa's bei fallspezifischen Unklarheiten betreuen und Support leisten.

Was ist Ihr Ziel dabei?

Ziel dieser neuen Herausforderung ist es, mehr Privatpersonen in Mandate, vor allem im Erwachsenenschutz, einbinden zu können. So können in Zukunft die Berufsbeistände entlastet werden. Diese neue Kapazität kann dann wiederum in die komplexeren Fälle investiert werden.

Wie werden Sie vorgehen?

Ich denke, zu Beginn ist es wichtig sich einen Überblick zu verschaffen. Danach soll das Projekt den Leuten mittels Inseraten, Beiträgen etc. näher gebracht und auf interessierte Personen zugegangen werden.

> Melanie Koch

>> Mitarbeiterin Rechtsdienst

>>> Juristin, MLaw



Was sind Ihre täglichen Aufgaben im Rechtsdienst der KESB Toggenburg?

Zu meinen täglichen Aufgaben gehören insbesondere die selbständige Sachverhaltsabklärung im Auftrag der Behördenmitglieder, juristische Abklärungen, die fachliche Unterstützung der Mitarbeitenden der KESB in rechtlichen Fragen, das Verfassen von Beschlussentwürfen sowie die Einarbeitung und Betreuung des Auditors/der Auditorin.

Welche Tätigkeiten empfinden Sie als Juristin als besonders interessant?

Ich finde es sehr interessant und herausfordernd, wenn es um komplexe rechtliche Fragestellungen geht. Täglich haben wir es mit ganz besonderen Lebensgeschichten zu tun. Dabei ist es wichtig, dass die Massnahmen möglichst optimal auf die Beteiligten abgestimmt sind, sie die Lösungen mittragen und auch verstehen können. Dennoch sind Lösungen gefragt, welche rechtlich auch einer möglichen Beschwerde standhalten.

Letztlich gilt es auch die verschiedenen Vernehmlassungen in Gesetzgebungsprozessen und die aktuelle Rechtsprechung zu verfolgen und anzuwenden.

Was empfinden Sie als das Wertvollste, wenn Sie an Ihre Arbeit und die KESB Toggenburg denken?

An der KESB Toggenburg schätze ich insbesondere das Team. Ich empfinde es als sehr wertvoll, wenn man sowohl zu Mitarbeitenden als auch zu Vorgesetzten zwar ein professionelles, aber zugleich kollegiales Verhältnis pflegen darf.

Als das Wertvollste an meiner Arbeit empfinde ich, dass sie sehr abwechslungsreich und spannend ist. Man wird mit sehr unterschiedlichen Fällen konfrontiert, lernt diverse Menschen und ihre Geschichte kennen und hat nicht nur mit dem Kindes- und Erwachsenenschutzrecht im engeren Sinne, sondern auch mit verschiedensten Rechtsgebieten wie Erbrecht, Sozialversicherungsrecht etc. zu tun.

Betriebsrechnung > 2017

Konto		Rechnung 2016	Voranschlag 2017	Rechnung 2017
1040	Allgemeine Verwaltung			
3010	Löhne	Fr.1'064'991.85	Fr. 1'089'500.00	Fr. 1'123'368.00
3011	Leistungsprämien	Fr. 4'000.00	Fr. 4'000.00	Fr. 3'500.00
3030	Sozialversicherungsbeiträge	Fr. 81'869.00	Fr. 83'500.00	Fr. 85'221.05
3040	Personalversicherungsbeiträge	Fr. 112'792.60	Fr. 114'000.00	Fr. 123'375.5
3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	Fr. 5'433.30	Fr. 5'500.00	Fr. 5'490.6
3090	Übriger Personalaufwand	Fr. 40'503.55	Fr. 30'000.00	Fr. 35'871.9
3100	Büromaterial, Drucksachen	Fr. 16'138.25	Fr. 12'500.00	Fr. 16'704.65
3110	Anschaffungen Mobilien	Fr. 7'763.15	Fr. 10'000.00	Fr. 9232
3120	Wasser, Energie	Fr. 1'792.70	Fr. 3'500.00	Fr. 2'452.05
3130	Verbrauchsmaterial	Fr. 3'670.70	Fr. 3'000.00	Fr. 5'872.85
3150	Unterhalt Mobilien	Fr. 539.40	Fr. 1'000.00	Fr. 1'646.65
3160	Mieten	Fr. 51'259.80	Fr. 55'000.00	Fr. 56'657.4
3170	Spesenentschädigungen	Fr. 12'688.40	Fr. 10'000.00	Fr. 11'622.4
3180	Gebührenaufwand	Fr. 2'781.40	Fr. 2'000.00	Fr. 1'757.05
3181	Dienstleistungen, Honorare	Fr. 4'524.35	Fr. 5'000.00	Fr. 3'717.6
3182	Buchhaltungsführung Gemeinde Bütschwil	Fr. 3'093.75	Fr. 3'000.00	Fr. 3'393.75
3183	Kommunikation, EDV	Fr. 64'597.35	Fr. 62'500.00	Fr. 61'552.8
3184	Porti, Bank-, Telefongebühren	Fr. 17'498.20	Fr. 20'000.00	Fr. 22'160.7
3185	Versicherungen und Abgaben	Fr. 1'829.20	Fr. 2'000.00	Fr. 1'829.2
3300	Abschreibung Debitoren	Fr. 12.65	Fr. 3'000.00	Fr. 6'179.4
3520	Beitrag Datenschutzfachstelle Oberuzwil	Fr. 200.00	Fr. 0.00	Fr. 200
4270	Mietzinseinnahmen	Fr. -1'505.85	Fr. -3'200.00	Fr. -3'778.25
4310	Gebührenertrag	Fr. -240'178.95	Fr. -200'000.00	Fr. -228'416.55
4360	Rückerstattungen	Fr. -3'898.00	Fr. -1'000.00	Fr. -3'829.1
4362	Rückerstattungen Sozialzulagen	Fr. -11'088.00	Fr. -7'200.00	Fr. -33'636.9
1950	Zinsen			
3210	Kurzfristige Schulden	Fr. 13.30	Fr. 50.00	Fr. 0.00
4200	Flüssige Mittel	Fr. 0.00	Fr. -50.00	Fr. 0.00
4210	Verzugszinsen Guthaben	Fr. -73.95	Fr. 0.00	Fr. -170.05
Kostenanteil Gemeinden		Fr. 1'241'248.15	Fr.1'307'600.00	Fr.1'311'974.70

Verwaltungskommission

Kilian Looser, Gemeindepräsident, Nesslau (Präsident)
Toni Hässig, Gemeindepräsident, Oberhelfenschwil (Vize-Präsident)
Imelda Stadler, Gemeindepräsidentin, Lütisburg
Beat Bleiker, Gemeinderat, Wattwil
Martin Bühler, Gemeinderat, Kirchberg
Glen Aggeler, Präsident KESB Toggenburg, Bütschwil (beratende Stimme)

Behördenmitglieder

Glen Aggeler, Recht, Präsident
Carola Müller-Wittmer, Recht, Vize-Präsidentin
Dr. Konrad Schiess, Medizin/Psychiatrie
Norbert Kissling, Pädagogik/Soziales (bis Oktober 2017)
Salvatore Della Valle, Recht (ab November 2017)
Sarah Rutishauser, Recht
Ildiko Kopp Bischoff, Soziale Arbeit
Laura Müller-Molinari, Soziale Arbeit, Ersatzbehördenmitglied



Bibliothek der KESB Toggenburg

Impressum

Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde
Toggenburg

Bürohaus Soorpark
Postfach 39
9606 Bütschwil

Tel. 058 228 68 00
Fax 058 228 68 01
toggenburg@kesb.sg.ch
www.kesb.sg.ch

Januar 2018, Auflage 100 Ex.